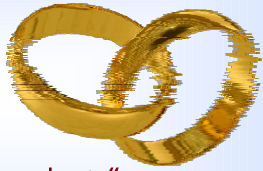


„Mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt; darum habe ich dir die Treue bewahrt.“



Jer 31,3 – WdL 18/08

„Mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt; darum habe ich dir die Treue bewahrt.“



Jer 31,3 – WdL 18/08

„Mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt; darum habe ich dir die Treue bewahrt.“



Jer 31,3 – WdL 18/08

„Mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt; darum habe ich dir die Treue bewahrt.“



Jer 31,3 – WdL 18/08

„Mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt; darum habe ich dir die Treue bewahrt.“



Jer 31,3 – WdL 18/08

Gottes Liebe zu jedem von uns ist ewig und unwiderruflich. Er ist Vater jedes Menschen. Er liebt uns ohne unsere Vorleistung. Jede Sorge, können wir auf ihn werfen.

Diese liebende Zuwendung Gottes zu uns Menschen hat in Jesus ihre volle Erfüllung gefunden. ER zeigt auch uns den Weg, alle zu lieben wie sein Vater, d.h. füreinander da zu sein und miteinander im Dialog zu stehen.

Solche Liebe gleicht ebenso der Liebe einer Mutter. Wenn wir das Herz einer Mutter haben – wie Maria - werden wir nicht nur die lieben, die zu unserem eigenen Kreis gehören, sondern auch die Angehörigen anderer Kirchen, nicht nur die Christen, sondern auch Muslime, Buddhisten, Hindu usw., alle Menschen guten Willens, jeden Menschen auf dieser Erde, jeden Nächsten.

Gottes Liebe zu jedem von uns ist ewig und unwiderruflich. Er ist Vater jedes Menschen. Er liebt uns ohne unsere Vorleistung. Jede Sorge, können wir auf ihn werfen.

Diese liebende Zuwendung Gottes zu uns Menschen hat in Jesus ihre volle Erfüllung gefunden. ER zeigt auch uns den Weg, alle zu lieben wie sein Vater, d.h. füreinander da zu sein und miteinander im Dialog zu stehen.

Solche Liebe gleicht ebenso der Liebe einer Mutter. Wenn wir das Herz einer Mutter haben – wie Maria - werden wir nicht nur die lieben, die zu unserem eigenen Kreis gehören, sondern auch die Angehörigen anderer Kirchen, nicht nur die Christen, sondern auch Muslime, Buddhisten, Hindu usw., alle Menschen guten Willens, jeden Menschen auf dieser Erde, jeden Nächsten.

Gottes Liebe zu jedem von uns ist ewig und unwiderruflich. Er ist Vater jedes Menschen. Er liebt uns ohne unsere Vorleistung. Jede Sorge, können wir auf ihn werfen.

Diese liebende Zuwendung Gottes zu uns Menschen hat in Jesus ihre volle Erfüllung gefunden. ER zeigt auch uns den Weg, alle zu lieben wie sein Vater, d.h. füreinander da zu sein und miteinander im Dialog zu stehen.

Solche Liebe gleicht ebenso der Liebe einer Mutter. Wenn wir das Herz einer Mutter haben – wie Maria - werden wir nicht nur die lieben, die zu unserem eigenen Kreis gehören, sondern auch die Angehörigen anderer Kirchen, nicht nur die Christen, sondern auch Muslime, Buddhisten, Hindu usw., alle Menschen guten Willens, jeden Menschen auf dieser Erde, jeden Nächsten.

Gottes Liebe zu jedem von uns ist ewig und unwiderruflich. Er ist Vater jedes Menschen. Er liebt uns ohne unsere Vorleistung. Jede Sorge, können wir auf ihn werfen.

Diese liebende Zuwendung Gottes zu uns Menschen hat in Jesus ihre volle Erfüllung gefunden. ER zeigt auch uns den Weg, alle zu lieben wie sein Vater, d.h. füreinander da zu sein und miteinander im Dialog zu stehen.

Solche Liebe gleicht ebenso der Liebe einer Mutter. Wenn wir das Herz einer Mutter haben – wie Maria - werden wir nicht nur die lieben, die zu unserem eigenen Kreis gehören, sondern auch die Angehörigen anderer Kirchen, nicht nur die Christen, sondern auch Muslime, Buddhisten, Hindu usw., alle Menschen guten Willens, jeden Menschen auf dieser Erde, jeden Nächsten.

Gottes Liebe zu jedem von uns ist ewig und unwiderruflich. Er ist Vater jedes Menschen. Er liebt uns ohne unsere Vorleistung. Jede Sorge, können wir auf ihn werfen.

Diese liebende Zuwendung Gottes zu uns Menschen hat in Jesus ihre volle Erfüllung gefunden. ER zeigt auch uns den Weg, alle zu lieben wie sein Vater, d.h. füreinander da zu sein und miteinander im Dialog zu stehen.

Solche Liebe gleicht ebenso der Liebe einer Mutter. Wenn wir das Herz einer Mutter haben – wie Maria - werden wir nicht nur die lieben, die zu unserem eigenen Kreis gehören, sondern auch die Angehörigen anderer Kirchen, nicht nur die Christen, sondern auch Muslime, Buddhisten, Hindu usw., alle Menschen guten Willens, jeden Menschen auf dieser Erde, jeden Nächsten.